

Herren Kreisliga C Südwest

SC Urbach II : GTV Hohenacker III
Samstag, 10.12.2022, 16:30 Uhr

4:9-Niederlage für den GTV Hohenacker III beim SC Urbach II

Im Spiel der Herren Kreisliga C Südwest traf die Mannschaft des SC Urbach II am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des GTV Hohenacker III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Bernd Foschiatti. Garant für diesen Heimspielsieg war Bernd Foschiatti, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der GTV Hohenacker III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Chrust / Foschiatti nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Wieler / Rube die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. In toller Verfassung präsentierten sich Bauer / Hahn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Roth / Kendler. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Günter Roth Waldemar Chrust phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Waldemar Chrust mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Unglücklich war Gerald Wieler derweil in der Partie gegen Marco Rühle, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Rühle zu Ende ging. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Klaus Bayer zeigte Robin Bauer wiederum seinem Gegner die Grenzen auf. Bernd Foschiatti kam mit der Spielweise von Heiko Griebel am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Markus Rube gewann dann sein Spiel gegen Sybille Kendler eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:9, 11:5, 11:5. Einen Sieg verpasste im Anschluss Harald Hahn hingegen beim 1:3 gegen Jonathan Schnabel. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Sätze knapp mit nur zwei Ballwechseln Differenz endeten, sondern vor allem auch der erst nach 42 Punkten beendete dritte Satz. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des SC Urbach II und des GTV Hohenacker III in die Box. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Waldemar Chrust sein Einzel gegen Marco Rühle noch mit 12:10, 11:4, 8:11, 6:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte danach indes Gerald Wieler beim 11:6, 11:7, 12:10 gegen Günter Roth und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Heiko Griebel war der Gastgeber Robin Bauer, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Mittlerweile stand es damit 8:4. Bis in den letzten Durchgang

ging das Einzel zwischen Bernd Foschiatti und Klaus Bayer, das Bernd Foschiatti letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der SC Urbach II am 21.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Schnait II, während der GTV Hohenacker III am 21.01.2023 gegen die SG Weinstadt versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SC Urbach II

Doppel: Chrust / Foschiatti 1:0, Wieler / Rube 1:0, Bauer / Hahn 0:1

Einzel: W. Chrust 1:1, G. Wieler 1:1, R. Bauer 2:0, B. Foschiatti 2:0, M. Rube 1:0, H. Hahn 0:1

GTV Hohenacker III

Doppel: Griebel / Bayer 0:1, Rühle / Schnabel 0:1, Roth / Kendler 1:0

Einzel: M. Rühle 2:0, G. Roth 0:2, H. Griebel 0:2, K. Bayer 0:2, J. Schnabel 1:0, S. Kendler 0:1